

Pressemitteilung 30. Oktober 2015

Jetzt für Bildung von Asylbewerbern spenden Fahrkarte zur Integration

Hof

Asylbewerber sollen sich integrieren, auch indem sie etwas lernen und eines Tages für ihren eigenen Lebensunterhalt sorgen. Darin sind sich die meisten einig. Dass dies allerdings weniger an deren Bereitschaft, sondern zum Beispiel an den Fahrtkosten im Landkreis Hof scheitert, ist ein echtes „Bildungs-Hindernis“.

Die Asylsozialberater der Diakonie Hochfranken betreuen zahlreiche solcher Fälle und bitten nun um Spenden zur Bezuschussung der Fahrtkosten zu Bildungsmaßnahmen.

„Immer wieder habe ich Anfragen von Asylbewerbern aus dem Landkreis bezüglich Schulbesuch und sonstiger Kurse. Einen Kursplatz zu ergattern ist nicht unbedingt das Problem, jedoch werden keine Fahrtkosten bezahlt und das macht die Sache äußerst schwierig“, erklärt Asylsozialberaterin Birgit Schulz. Sie konnte mehrere Interessierte in Kurse vermitteln. Die Teilnehmer würden einen Teil ihres Taschengeldes für die Fahrkarte verwenden, seien aber nicht in der Lage, die Monatskarten komplett zu bezahlen. Dadurch haben die im Landkreis untergebrachten Menschen deutlich geringere Chancen auf berufliche und teils auch gesellschaftliche Integration. Der Gerechtigkeit halber und auch, weil die Anfrage nach Bildungsmaßnahmen sicher noch ansteigen wird, wird die Diakonie nun einen eigenen Spendentopf nur für diese Fahrtkosten einrichten. Denn über andere Stellen ist keine finanzielle Hilfe in Sicht. Angeregt wurde der Spendenaufruf von der Asylsozialberatung der Diakonie, die die Leute informiert und dabei unterstützt, an Kursen teilzunehmen.

„Den Asylbewerbern die Teilnahme an Kursen zu ermöglichen und sie fit zu machen für das Leben bei und mit uns, ist eine äußerst wichtige gesellschaftliche Aufgabe. Das gehört aktuell zu den sinnvollsten Dingen, für die man sich einsetzen kann“, bekräftigt Maria Mangei, Geschäftsführerin der Diakonie Hochfranken.

Wer es unterstützen möchte, dass Flüchtlinge etwas lernen können, kann dies mit einer Spende auf folgendes Konto tun:

IBAN_DE 96780500000220617021

BIC_BYLADEM1HOF

Konto: Diakonie Hochfranken Erwachsenenhilfe, Sparkasse Hochfranken

Verwendungszweck: Fahrtkosten Bildungsmaßnahmen Asylbewerber

Weitere Informationen gibt es auch über die Hotline Flüchtlingshilfe, montags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr erreichbar unter der Rufnummer 0170-4596358.

Ansprechpartnerin für Presse:

Eva Döhla

Kommunikation & Marketing

Diakonie Hochfranken gGmbH

Klostertor 2 · 95028 Hof

Telefon 09281-837-122

Fax 09281-140039-122

eva.doehla@diakonie-hochfranken.de

www.diakonie-hochfranken.de

Diakonie Hochfranken gGmbH - Klostertor 2 - 95028 Hof

AG Hof: HRB 4003

Geschäftsführung: Martin Abt, Maria Mangei